



Vom Frühling ist zurückgeblieben
im dunklen kahlen Baumgeäst
- filigran und schön gebaut -
ein wunderbares Vogelnest

Geborgen hat es Vogeleier
beschützt von einem Muttertier
nun sieht es aus doch recht verloren
Herbstes Zeit will zeigen mir

Die Natur jetzt trist und öde
und nicht mehr sommersonnenbunt
sie wird ganz sicher neu erwachen
im nächsten Jahr zur Frühlingsstund'

Im Kreislauf Leben und auch Sterben
in einem jeden Jahresreigen
gilt es beständig auszuhalten
auch Dunkelheit und Schweigen

Nur so kann wiederum erblühen
aufs Neue leuchtend Farbenpracht
vielfältig Leben frisch entstehen
vom Schöpfer wundervoll erdacht

Das Nest betrachtend
werd' ich still
erspüre
was es sagen will